

## **Hundstage machen dem Namen alle Ehre**

**Bad Säckingen** (hek) Die sogenannten Hundstage, also die heißesten Tage des Jahres, begannen 2018 am 23. Juli und gingen am Donnerstag, 23. August, zu Ende. „Sind die Hundstage heiß, bringt das Jahr noch Schweiß“, lautet eine bekannte Bauernregel. Tatsächlich fühlten sich viele bei den diesjährigen sehr heißen Hundstagen einfach nur „hundsmiserabel“. Dieses subjektive Hitzeempfinden bestätigen auch die objektiven Wetterdaten. Gegenüber der Norm von 1981 bis 2010 waren die 4,4 Grad zu warmen Bad Säckinger Hundstage 2018 mit 31 Sommertagen (ab 25 Grad) und davon 22 Hitzetagen (ab 30 Grad) nach dem Jahrhundert-Hitzesommer 2003 die wärmsten seit Aufzeichnungsbeginn. Pünktlich zum Ende der Hundstage gab es am Freitag eine durchgreifende Wetteränderung. So stieg am Samstag, 25. August, die Temperatur gerade noch auf 15 Grad an. Der Sommer gibt noch nicht auf, bis zum kommenden Mittwoch steigen die Temperaturen aller Voraussicht nach wieder gegen 30 Grad an.